



## Saudi Aramco: Größter Börsengang aller Zeiten gestartet

Der Verkauf geringer Anteile Saudi Aramcos soll in der kommenden Woche mehr als USD 25 Mrd. einbringen. Insgesamt wird der Unternehmenswert damit auf USD 1,7 Tr. beziffert. Riad gedenkt die Einnahmen vor allem zur Umsetzung verschiedener Modernisierungs- und Diversifizierungsprojekte zu verwenden.

[Guardian](#)

## Offizielle Stellungnahme des Iran zu den Protesten im Land

Im Zuge der Demonstrationen gegen gestiegene Benzinpreise im Iran hat die Regierung eingeräumt, dass es durch die Reaktion der Sicherheitskräfte Tote und Verletzte gab. Eine offizielle Zahl wurde jedoch nicht angegeben; andere Organisationen sprechen von mehreren hundert Toten.

[NYT](#) [Reuters](#)



## Libyen: Involvierung russischer Söldner vermutet

Der von der UN anerkannte libysche Regierung zufolge kämpfen auf der Seite General Haftars 600 und 800 russische Söldner. Sowohl die USA als auch die EU erwägen, gegen die

dahinter stehenden russischen Firmen  
Sanktionen zu verhängen. [Al Jazeera](#)

## Kampfhandlungen in Idlib nehmen zu

Die nordsyrische Provinz Idlib ist die letzte  
Rebellenbastion im Land. In der vergangenen  
Woche haben die Kämpfe erneut zugenommen  
und mehr als 100 Opfer gefordert.

[Al-Monitor](#) [MEE](#)



---

Deutsches Orient-Institut

Kronenstraße 1

10117 Berlin

☎ 030 / 206410-21

📧 030 / 206410-29

[doi@deutsches-orient-institut.de](mailto:doi@deutsches-orient-institut.de)

<http://deutsche-orient-stiftung.de/>

[Unsubscribe](#)